

Ressort: Politik

Afghanistan: Entwicklungsminister warnt vor Komplett-Ausstieg 2017

Brüssel, 29.11.2014, 10:35 Uhr

GDN - Entwicklungsminister Gerd Müller (CSU) hat davor gewarnt, in Afghanistan an dem für 2017 angestrebten Komplett-Abzug der internationalen Schutztruppe Isaf festzuhalten. In einem Interview mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag) äußerte sich Müller skeptisch, dass diese Entscheidung richtig sei.

Ein stufenweiser Abzug von Isaf sei zu erwägen, damit die Sicherheit des Landes nicht aufs Spiel gesetzt würde. "Die Fehler, die im Irak durch einen vorzeitigen Truppenabzug gemacht wurden, dürfen sich nicht wiederholen", warnte der CSU-Politiker. Afghanistan hat nach seiner Einschätzung eine positive Perspektive. Deutschland investiere daher wie im laufenden Jahr auch 2015 rund 245 Millionen Euro vor allem in Schulen, Gesundheitswesen und Energienetze oder Straßenbau.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45450/afghanistan-entwicklungsminister-warnt-vor-komplett-ausstieg-2017.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619